



# DER SICHERHEITS-CHECK FÜR IHR ALTES GARAGENTOR.



## Wie sicher ist Ihr Garagen-Schwingtor?

? Schützen flexible Kunststoffleisten an Zarge und Torblatt vor dem Einklemmen der Finger? **1** Ja  Nein

? Besteht ein Sicherheitsabstand von 25 mm zwischen Hebelarm und Zarge? **1** Ja  Nein

? Ist der Lagerbock durch Schutzkappen vor unbeabsichtigtem Eingriff geschützt? **1** Ja  Nein

? Wird das Tor sicher geführt und ist gegen ungesteuerte Bewegungen geschützt? **2** Ja  Nein

? Sind die Laufschielen so beschaffen, dass die Laufrollen nicht entgleisen? **2** Ja  Nein

? Ist das Torblatt gegen Abstürzen geschützt? **4** Ja  Nein

? Ist gewährleistet, dass auch bei Federbruch kein Ungleichgewicht von mehr als 200 N entsteht? **3** Ja  Nein

? Sind die Federn gegen Wegspringen gesichert? **3** Ja  Nein

? Ist das Federsystem so konstruiert, dass ein Einklemmen der Finger verhindert wird? **3** Ja  Nein

? Kommt das Tor nach dem Öffnen sicher zum Stillstand? **4** Ja  Nein

? Bei Schwingtoren mit Antrieb:  
Werden die max. Schließkräfte nach EN 13241-1 eingehalten? Ja  Nein



# Mehr Sicherheit für Sie und Ihre Familie!

Hörmann Berry-Tore erfüllen die neuen EU-Sicherheitsnormen!



**1** Fingerklemmschutz

Die **flexible Kunststoffleiste** an Torblatt und Zarge **schützt vor dem Einklemmen der Finger**. Zwischen Hebelarm und Seitenzarge bleiben mind. 25 mm Sicherheitsabstand. Der Lagerbock ist zusätzlich mit einer Schutzkappe versehen.



**2** Deckenlaufschiene

Die **präzise Schienenführung verhindert das Entgleisen** des Torblattes



**3** Federsystem

Durch das **Mehrfach-Federsystem mit Fingerklemmschutz** wird das Torblattgewicht auf mehrere Federn verteilt; jede Feder ist gegen Wegschleudern gesichert. Durch den geringen Windungsabstand sind die Finger vor dem Einklemmen geschützt.



**4** Absetzmulde für Laufrolle

In der **Schienenmulde** kommt das Tor **sicher zum Stillstand**.

Möchten Sie mehr Sicherheit?

Dann wenden Sie sich an Ihren Hörmann Fachhändler!

